



Wasserverband Eifel-Rur | Postfach 10 25 64 | 52325 Düren

- Mit der Bitte um Veröffentlichung -

## Pressemitteilung

*Ihr Zeichen*

*Ihre Nachricht vom*

*Unser Zeichen*

*Kontakt*  
Marcus Seiler  
0.1 Kommunikation

T: +49 2421 494-1541  
F: +49 2421 494-99-1541

M: marcus.seiler@wver.de

*Datum*  
29.07.2021

*Seite*  
| 1

## Warnung zum Wassersport aufgehoben

Der Wasserverband Eifel-Rur hebt die Warnung zum Befahren des Rursees mit Wassersportfahrzeugen wieder auf. Das Treibgut, das durch das Hochwasser in die Talsperre gelangt ist, hat sich größtenteils in den Uferböschungen abgelagert.

Das Baden im Rursee ist nur an eigens dafür ausgewiesenen Badestellen erlaubt, nämlich dem Badestrand Eschauel und der Neuen Mitte Woffelsbach. Die Überwachung der Gewässergüte dort liegt in der Zuständigkeit der Gesundheitsämter. Der Wasserverband bittet Badewillige, sich entsprechend dort zu informieren, ob ein Baden gefahrlos möglich ist.

Der Wasserverband betont, dass nicht nur im Zusammenhang mit den Einträgen aus dem Hochwasser, sondern generell für den Wassersport das Prinzip der eigenverantwortlichen Entscheidung gilt.